

# Hauptversammlung 2021

## Gegenanträge und Wahlvorschläge

**Stand: 28. Mai 2021**

### **Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären nach §§ 126, 127 AktG i.V.m. § 1 Abs. 2 Satz 3 GesRuaCOVBekG**

Nachfolgend finden Sie die innerhalb der Frist der §§ 126 Abs. 1, 127 AktG an uns übermittelten zugänglich zu machenden Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären samt Begründungen.

Gegenanträge und Wahlvorschläge, die einer eigenständigen Abstimmung bedürfen, sind mit Großbuchstaben gekennzeichnet. Sofern Sie die gekennzeichneten Anträge unterstützen oder ablehnen wollen, geben Sie bitte auf dem Formular für die Anmeldung (Briefwahl bzw. Vollmachts- und Weisungserteilung) zur Hauptversammlung oder über das HV-Portal bei dem jeweiligen Antrag Ihre Stimme ab. Wenn Sie die Stimmrechtsvertreter der Gesellschaft oder eine andere Person zur Ausübung Ihres Stimmrechts bevollmächtigen, müssen Sie diesen ggf. entsprechende Weisungen erteilen bzw. bereits erteilte Weisungen entsprechend anpassen.

Anträge, die lediglich Vorschläge der Verwaltung ablehnen, sind nicht mit Buchstaben versehen.

Die im unveränderten Wortlaut zugänglich gemachten Anträge und deren Begründungen geben jeweils die uns mitgeteilten Ansichten der Verfasser wieder. Tatsachenbehauptungen wurden durch ohne Überprüfung veröffentlicht.

---

### **Gegenantrag des Aktionärs Hartmut Neumann, Erzhausen, zu Tagesordnungspunkt 3**

„Der in Punkt 3 der Tagesordnung beantragten Entlastung des Aufsichtsratsmitglieds Klaus Röhrig widerspreche ich und stelle gleichzeitig den Gegenantrag, dass Herr Klaus Röhrig die Entlastung versagt wird.“

#### **Begründung:**

Herr Klaus Röhrig hat als Aufsichtsratsvorsitzender im GJ 2020 mit seinen Entscheidungen maßgeblich Werte des Unternehmens und der Aktionäre vernichtet. Durch die vorzeitige Vertragsverlängerung des Vorstandsvertrages von dem CEO Herrn Rüdiger Andreas Günther im Sommer 2019 und dem dann von Herrn Röhrig vollzogenem Vertrauensentzug im Februar 2020 mit gleichzeitiger Ernennung eines neuen CEO zum 1.6.2020 hat Herr Röhrig, ohne dass ein Aufhebungsvertrag mit Herrn Günther abgeschlossen war, nicht nur einen großen finanziellen Schaden in Millionenhöhe für FP und die Aktionäre zu verantworten, sondern hat auch im Innenverhältnis des Unternehmens für große Unruhe gesorgt. Darüber hinaus hat Herr Röhrig als AR Vorsitzender seine Kontrollfunktion gegenüber dem Vorstand nicht angemessen wahrgenommen, ansonsten hätte bereits frühzeitig auffallen müssen, dass z.B. die Einführung eines neuen ERP/CRM Systems nicht erfolgreich verläuft. Auch durch dieses Versäumnis ist FP ein Millionenschaden durch jetzt notwendige Wertberichtigungen entstanden.“

#### **Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung hält den Gegenantrag für unbegründet und schlägt vor, diesen abzulehnen.

### **Wahlvorschlag des Aktionärs Hartmut Neumann, Erzhausen, zu Tagesordnungspunkt 4 (Antrag A)**

„Dem in Punkt 4 der Tagesordnung genannten Wahlvorschlag zur Neuwahl von Herrn Klaus Röhrig in den Aufsichtsrat widerspreche ich und schlage Herrn Hartmut Neumann, wohnhaft in Erzhausen, Diplom Kaufmann, selbständiger Unternehmensberater, zur Wahl in den Aufsichtsrat vor.“

### **Weiterführende Angaben**

Herr Neumann, Jahrgang 1961, deutscher Staatsbürger, hat nach Abschluss des Studiums der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Mannheim und Frankfurt von 1987-1997 in verschiedenen Managementfunktionen bei der Nixdorf Computer AG und der Siemens AG gearbeitet. Von 1998-2007 war Herr Neumann als Geschäftsführer und als Vorstand/Vorstandssprecher der Francotyp Postalia Holding AG sowie von 2008-2020 als Geschäftsführer und CRO in verschiedenen namhaften Familienunternehmen mit den Schwerpunkten Restrukturierung, Transformation und Digitalisierung sowie buy and built und Change Management tätig.

Herr Neumann hat zur Zeit keine Mitgliedschaften in gesetzlich zu bildenden in- und ausländischen Aufsichtsräten sowie in vergleichbaren Kontrollgremien.

### **Begründung:**

Herr Klaus Röhrig war von 2013 bis Ende 2020 AR Vorsitzender von der Francotyp Postalia Holding AG und von Ende 2020 bis Juni 2021 einfaches AR Mitglied. In seiner 8-jährigen Tätigkeit wurden erhebliche Werte von FP durch mehrfache Fehlbesetzungen im Vorstand und auch durch teure Restrukturierungsprogramme vernichtet. Im Jahr 2013 wurde das Projekt „Aufbruch 2015“ mit den Teilprojekten „Neue Vertriebsstrategie“, Stärkung des Händlerkanals (Aufbau eines Fachhandelkanals) und „Optimierung der operativen Kosten“ gestartet. Diese Ziele wurden Ende 2015 jedoch deutlich verfehlt.

Herr Röhrig installierte dann Anfang 2016 Herrn Rüdiger Andreas Günther als neuen CEO und das sehr teure Programm ACT/Jump wurde gestartet. Auch hier wurden die Ziele nicht erreicht, aber Kosten von mindestens 15-20 Mio. Euro zu Lasten FP erzeugt.

Mit Ernennung von Herrn Carsten Lind wurde jetzt das dritte Restrukturierungsprogramm Future@FP gestartet, das ebenfalls zunächst hohe Kosten verursachen wird. Herr Röhrig hat diese unbefriedigende Entwicklung und die dadurch entstandenen hohen Belastungen von FP maßgeblich zu verantworten.

Als Alternative zu Herrn Klaus Röhrig schlage ich deshalb Herrn Hartmut Neumann, wohnhaft in Erzhausen, Diplom Kaufmann und selbstständiger Unternehmensberater, als neues Aufsichtsratsmitglied vor.“

**Stellungnahme der Verwaltung:**

Die Verwaltung hält den Wahlvorschlag für unbegründet und schlägt vor, diesen abzulehnen.